



Meldungen

FINANZAUSSCHUSS Glinde's Finanzen im ersten Quartal

Glinde (lr.) Hat die Stadtverwaltung den Haushaltsplan für 2015 im ersten Quartal einhalten können? Wo will die Politik in Glinde in diesem Jahr mehr Geld ausgeben als geplant? Bei der heutigen Sitzung des Finanzausschusses im Bürgerhaus (Markt 2) will die Verwaltung diese Fragen beantworten und diskutieren. Beginn ist um 19 Uhr im Sitzungsraum.

- TERMINE 31. August 9.30-11.00: Frühstückstreff für Eltern mit Kleinkindern (Miniclub, Sönke-Nissen-Allee 2 a) 10.00-12.00: DRK-Senioren-gymnastik (Begegnungsstätte, Möllner Landstraße 24 a, Oststeinbek) 14.00-15.30: Gymnastik für Seniorinnen, danach Kaffee und Kuchen (Gutshaus, Möllner Landstraße 53) 14.00-18.00: Offener Jugendtreff im Gutshaus

MIT VORLESESTUNDE Bücherei eröffnet neue Kinderecke

Glinde (bz). In der neuen Kinderabteilung der Stadtbücherei gibt es nun viele Bücher zum Pusten, Drehen, Kippen und Trommeln - denn „Mitmachbücher“ sind der neueste Trend bei den jüngsten Lesern. Am morgigen Dienstag laden die Lesepatinnen Kinder zwischen vier und zehn Jahren ein, um ab 15.30 Uhr die neue Kinderabteilung (Bürgerhaus, Markt 2) einzuweihen. Nach dreimonatiger Pause gibt es wieder eine Vorlesestunde.



Mit erst 14 Jahren war Aliska Kuhnke die jüngste Musikerin beim Freiluftkonzert. Fotos: Funke

Teenager begeistert mit starker Stimme

OPEN AIR OSTSTEINBEK Schülerin rockt für ihren größten Fan

Von Denise Ariaane Funke

Oststeinbek. Wow, was für eine Stimme! Einen mehr als gelungenen Auftakt machte die erst 14 Jahre alte Schülerin Aliska Kuhnke am Sonnabend beim „Summer Music Open Air“ in Oststeinbek. Unter dem Motto „Markus & Friends“ hatte der Berufsmusiker und Lokalmatador Markus Baltensperger Künstler aus den verschiedensten Genres zusammengetrommelt, um in seiner Gemeinde einmal so richtig die Post abgehen zu lassen. Und er hatte nicht zu viel versprochen.



Musiker Markus B. an der Gitarre und Perkussionist Bernd Dietz an der Cajon unterstützen Aliska Kuhnke.

Ein wenig blass sah Aliska Kuhnke aber noch aus, als sie von der großen Bühne aus in die erwartungsvolle Menge blickte - kurz vor ihrem Auftritt. Dabei gab es für die junge Nachwuchskünstlerin aus Oststeinbek keinen Grund zur Sorge. Obwohl sie erst zum zweiten Mal auf einer Bühne stand, rockte sie die Menge mit Coversongs wie „Atemlos“ von Helene Fischer und „Ain't Nobody“ von Felix Jaehn von der ersten Sekunde an. Ihr größter Fan - und nach eigenen Angaben bestimmt aufgeregter als Aliska selbst - war „Oma Soni“. Die rüstige 80-Jährige war extra aus Rostock angereist, um ihre Enkelin live auf der Bühne zu erleben.

„Am Nachmittag haben wir ordentlich gemeinsam geübt und nun bin ich viel aufgeregter als Aliska und dabei steht sie doch auf der Bühne“, sagte Sonja Schröder mit strahlenden Augen. Das Konzert war rundum eine gelungene Sache. Das sommerliche Wetter spielte Künstlern und Publikum in die Karten. Die „brandneue“ Bühne von Baltensperger war rechtzeitig eingetroffen und gab der Terrasse des Gasthauses Pampilo am Bürgerhaus das nötige Live-Konzert-Flair. Das musikalische Programm war insgesamt abwechslungsreich. So erntete die Combo „Tumbling Groove“ mit ihrem Auftritt

von Soul über Pop bis zu Rock 'n' Roll eine Menge Applaus. Ebenso begeistert wurde Finja Petersen bejubelt, die mit ihrer atemberaubenden Feuershow einen weiteren Höhepunkt des Abends darstellte. Und damit die Oststeinbeker sich von dem Konzertfeber gar nicht erst abkühlen können, geht es am kommenden Sonnabend, 5. September, musikalisch weiter zur Sache. Ab 20 Uhr steht das Karin Olma Trio aus Hamburg auf der Open-Air-Bühne. Karten für 10 Euro gibt es im Vorverkauf bei Toto-Lotto Viererger in der Einkaufspassage Oststeinbek (Möllner Landstraße 28). Oder für 12 Euro an der Abendkasse im Bürgerhaus.

So soll das Busnetz in Glinde aussehen

KREIS berät heute über neue Linienführung

Bad Oldesloe (mos). Das künftige Angebot der Buslinien 133 und 433 in Südstormarn steht heute Abend auf der Tagesordnung der Sitzung des Kreisverkehrsausschusses. Die Kreispolitiker wollen die Ausschreibung des ÖPNV-Netzes in Südstormarn beschließen, das ab 2017 neu strukturiert werden soll (wir berichteten). Die Zusammenlegung der Busnetze von Oststeinbek, Glinde und Reinbek soll es demnach für Verkehrsunternehmen attraktiver machen, sich zu bewerben.

„Kraftanstrengung aller Parteien im Kreistag“ gewesen. Der uralte Wunsch, die Linie 137 aus Reinbek bis zum Mühlencenter in Glinde zu führen, kommt ebenfalls nicht in die Ausschreibung, soll aber später mit dem neuen Betreiber eingeführt werden -

„Die Kommunen könnten sich den zusätzlichen Takt eigentlich leisten.“

Lukas Kilian (CDU), Vorsitzender des Kreisverkehrsausschusses

Die gute Nachricht vorweg: Der 10-Minuten-Takt von Glinde bis zur Steinfurter Allee bleibt bestehen, wird teils sogar durch eine 5-Minuten-Taktung in der Hauptverkehrszeit in beide Richtungen ergänzt. Den Forderungen der Städte Glinde und Reinbek, in der Hauptverkehrszeit generell den 10-Minuten-Takt zwischen Neuschönningstedt, Haidkrug und Glinde in die vom Kreis finanzierte Grundversorgung aufzunehmen, wird aber nicht gefolgt.

wenn es denn einen gibt. In Oststeinbek wird werktags das Gewerbegebiet in der Hauptverkehrszeit von der Linie 233 zusätzlich angefahren. Die Gemeinde übernimmt die Finanzierung der ersten beiden Betriebsjahre.

Die heutigen Schulbuslinien 733 und 737 würden dem Wortlaut der Vorlage nach „transparenter gestaltet“. Die heutige Linie 733 soll demnach künftig getrennt werden in den Bereich Oststeinbek - Glinde und Trittau - Witzhave - Glinde. „Die Linie 737 wird im Hinblick auf die Schülerbeförderung aus Oststeinbek und Glinde in Richtung Barsbüttel optimiert“, heißt es. Die Sitzung beginnt um 18.30 Uhr im Sitzungsraum F22 der Kreisverwaltung in Bad Oldesloe (Mommensenstraße 14).

„Die Kommunen könnten sich den zusätzlichen Takt eigentlich leisten: Glinde für 25 000 Euro und Reinbek für 15 000 Euro“, sagt Lukas Kilian (CDU), Vorsitzender des Kreisverkehrsausschusses, und spielt damit den Ball zurück an die Städte. Die Erarbeitung der umfangreichen Änderungen im Südstormarner Teilnetz OD 3 sei eine

„BEST EXOTIC MARIGOLD HOTEL 2“ IM GUTSHAUS Fidele Rentner in Indien

Glinde (lr). „Am Ende wird alles gut und wenn es noch nicht gut ist, dann ist es auch noch nicht das Ende“. So hieß es im ersten Teil der Erfolgskomödie „Best Exotic Marigold Hotel“, die mit einem großen Staraufgebot - unter anderem Judi Dench, Maggie Smith und Bill Nighy - über das Leben und Lieben von Aussteigern in Indien berichtet. Klar, dass es bei so einem „Cliffhanger“ einen zweiten Teil geben musste, und diesmal ist sogar Richard Gere dabei. Die Ankunft zweier neuer Gäste, die Eröffnung eines

zweiten Hotels, seine eigene Hochzeit und allerlei Liebeswirrungen unter seinen grau melierten Dauergästen stellt Hotelbesitzer Sonny (Dev Patel) vor große Herausforderungen. Muriel (Maggie Smith), die neue Ko-Managerin, wacht über alle Geheimnisse - auch ihre eigenen.

Zu sehen ist „Best Exotic Marigold Hotel 2“ am Donnerstag, 10. September, um 19.30 Uhr im Kaminraum des Glinde Gutshauses (Möllner Landstraße 53). Vier Euro Eintritt sind an der Abendkasse zu entrichten.

ANZEIGE

KINOS Das Programm des BERGEDORFER HANSA-FILMSTUDIOS: Alte Holstenstraße 17/19, Tel.: 7 24 83 35 6-KANAL-DOLBY-DIGITAL-TON & KLIMAANLAGE

Kino Grimm, Schwarzenbek - Telefon 0 41 51 / 35 09 www.kino-grimm.de oder www.kino-schwarzenbek.de Kinoprogramm vom 27.08. bis 02.09.2015

Kino Theater KLEINES THEATER SCHILLER Dating Queen 122 Min, ab 12 J. Mission: Impossible - Rogue Nation 131 Min, ab 12 J. Der kleine Rabe Socke 2 - Das große Rennen 73 Min, ab 0 J.

KINO BOIZENBURG Kino + Kultur + Cafe Donnerstag 27. August bis Mittwoch 2. September 2015